

# Einen Engel bräucht ich jetzt

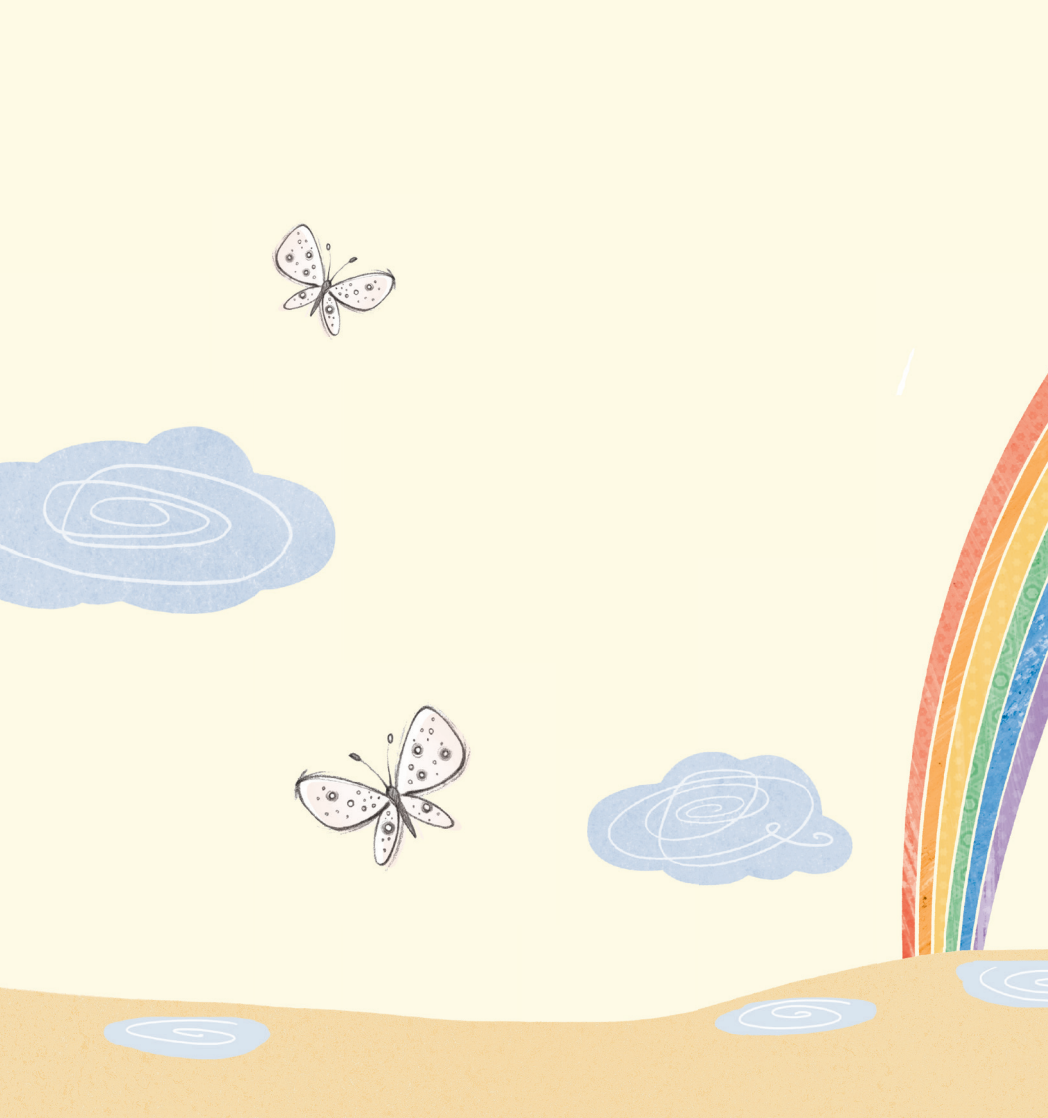
Gebete für große und kleine Kinder

Texte von Susanne Niemeyer  
Illustrationen von Angela Glökler



HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN





## Zusammen

Du in mir.  
Ich in dir.  
Zusammen  
sind wir hier.

## Was wagen

Hallo Gott,  
gib mir Mut,  
Karos zu tragen.  
Auch, wenn's nicht passt,  
die Wahrheit zu sagen.  
Mit Schwachen zu lachen  
und Sachen zu machen  
wie Kopfstand im Kopf –  
Stopp.  
Mach mir Mut,  
mach mich gut.

## Sternstunde

Jeden Tag ist irgendwas schön.  
Du kannst es finden  
und abends an die Sterne binden.

Was heute schön war:

The background is a solid light yellow color. It is decorated with various elements: small dots in blue, red, yellow, green, and purple are scattered across the top and bottom edges. On the left side, there is a vertical line of small white dots. Several white swirls of different sizes are placed around the text. On the right side, there are larger, fainter swirls in white and grey, along with a large white circle.

## Hunger

Ich hab Hunger, ich hab Durst,  
danke für die Leberwurst.  
Gerne ess ich auch den Käse,  
lieber noch mit Mayonnaise.  
Bitte etwas Paprika,  
das schmeckt alles wunderbar.  
Und zur Not  
ess ich auch das Butterbrot.

# Schokolinsen und Engelszungen

Lieber Gott,  
wir retten dich,  
den Taschendieben schenken wir  
Schokolinsen,  
den Hassprediger entwaffnen wir  
mit einem Lächeln,  
den Besserwissern begegnen wir  
mit Engelszungen,  
wir lassen dich nicht  
mit ihnen allein.



## Was mir gefällt

In einer Welt, die mir gefällt,  
gibt es morgens acht Milliarden  
Milchbrötchen, für jeden eins.  
Dicke Leute dürfen Schokolade essen –  
oder es sein lassen (und keiner denkt,  
die Armen seien auf Diät).  
An manchen Orten ist es ganz still, so still,  
dass man Schnecken kriechen hört.  
In einer Welt, die mir gefällt, hat keiner  
Schuld, aber jeder Verantwortung.

